

Grindel

Fotos: Patricia Stegmüller



Erntedankfeier vom 20. September.

AGENDA

Sonntag, 4. Oktober

Ende der Schöpfungszeit

9.00 Eucharistiefeier
Jahrzeit für Edith Borer; Hans Borer-Dietler; Emil und Louise Henz-Borer und Kinder; Rosa Borer-Klötzli; Rita Segginger-Henz; Alphons und Rosa Studer-Borer und Tochter Louise. Gedächtnis für Elvira Borer-Borer. Kollekte für oeku, Kirche und Umwelt

Donnerstag, 8. Oktober

Kein Gottesdienst

Sonntag, 11. Oktober

28. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Wortgottesdienst und Kommu-

nionfeier mit der Liturgiegruppe Grindel

Diözesane Kollekte für finanzielle Härtefälle

Donnerstag, 15. Oktober

9.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 18. Oktober

29. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Eucharistiefeier
Jahrzeit für Lutz und Mutter Karolina Lutz-Hänggi; Rosa Rein; Lina Dobler und Josefine Kissinger; Paula Henz; Guido Henz-Kunz; Pius und Marie Borer-Holzherr
Kollekte für den Ausgleichsfonds der Weltkirche (Missio)

MITTEILUNGEN

Grösse

Solange du dich bemühst, andere zu beeindrucken, bist du von dir selbst nicht überzeugt. Solange du danach strebst, besser als andere zu sein, zweifelst du an deinen eigenen Werten. Solange du versuchst, dich grösser zu machen, indem du andere klein machst, hegst du Zweifel an deiner Grösse. Wer in sich ruht, braucht niemandem etwas zu beweisen. Wer um seinen Wert weiss, braucht keine Bestätigung. Wer seine Grösse kennt, lässt anderen ihre.

Quelle unbekannt

Ferien

Pfarrer Bruno Stöckli ist vom 5. bis 12. Oktober in den Herbstferien.

Im dringenden Fällen können Sie sich direkt an das Pfarreisekretariat wen-

den, von wo aus Sie an die Notfallseelsorge weitergeleitet werden.
Besten Dank für Ihr Verständnis.



Pfarreileitung

Pfarrer Bruno Stöckli

Tel. 061 761 61 68

bruno.stoeckli@ebmnet.ch

Pfarramt/Sekretariat

Patricia Stegmüller-Hänggi

Tel. 061 761 45 18

pfarramt.grindel@ebmnet.ch

Seelsorgeverband Himmelried-Meltingen-Oberkirch

Oliver Mohr/pixelio.de



SEELSORGEVERBAND

Vom 1. Oktober an ist Pfr. Ignacy Bokwa in Urlaub

In dieser Zeit begrüssen wir Pater Marcin, Father Nicolas Cishugi Cubaka und Pfr. Bernhard Schibli herzlich bei uns und danken für ihre Ferienvertretung. Im Notfall wählen Sie die Telefonnummer 079 910 58 84.

Wochenende 3./4. Oktober

Meltingen, 3. Oktober, 18 Uhr

Jahrzeit für Emma und Engelbert Hänggi-Jeger, Max Hänggi-Hagmann

Himmelried, 4. Oktober, 9 Uhr

Jahrzeit für Marie Thomann-Baumgartner

Oberkirch, 4. Oktober, 10.45 Uhr

Dreissigster für Elsa Stebler

Jahrzeit für Josef Häner-Müller, Alphons Hänggi-Altermatt, Anna Altermatt-Hänggi, Julius Lutz-Hänggi, Rosalia Hänggi-Mirrer

Opfer

Der Bischof ist kirchenrechtlich verpflichtet, Priester und Diakone seines Bistums, die in finanzielle Not geraten, zu unterstützen. Er tut dies auch soweit wie möglich gegenüber den andern Seelsorger/innen seines Bistums. Seelsorgern/innen, die im Ausland tätig sind, werden durch diözesane Einzahlungen in die Vorsorgeeinrichtungen für das Alter abgesichert.

Ausserordentliche Aufwendungen bei diözesanen Anlässen wie das Bistumsjugendtreffen oder die Feier der goldenen Hochzeitspaare können dank dieser Kollekte finanziell unterstützt werden. Herzlichen Dank.

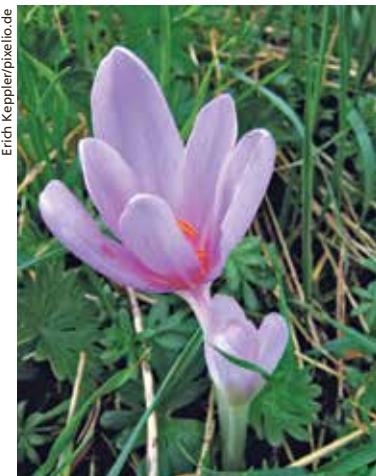
Wochenende 10./11. Oktober

Herzlich werden Sie eingeladen, an den Feiern der Liturgiegruppe teilzunehmen.

Opfer

Unsere Sammlung geben wir der Pastoralkonferenz und sei Ihnen herzlich empfohlen.

Erich Kepler/pixelio.de



Unsere Jahrzeiten im November

Himmelried

Sonntag, 15. November

Josef Vögli-Hägeli

Meltingen

Samstag, 28. November

Pfr. Adolf Kreyenbühl, Pfr. Emil Hänggi, Pfr. Otto Spaar

Einmal blättern

Die Agenda mit den Gottesdienstzeiten für den gesamten Seelsorgeverband und weitere Beiträge finden Sie mit einmal blättern auf der nächsten Seite.

Seelsorgeverband Himmelried-Meltingen-Oberkirch-Nunningen-Zullwil



Textanfang auf Seite 17!

Oberkirch

Samstag, 14. November

Karl Akermann-Strebel, Albert Ackermann-Tröhler, Karl Vögeli-Ackermann

Sonntag, 29. November

Frieda und Arthur Häner-Altermatt

Wir bitten Sie um Kontaktaufnahme, falls das angegebene Datum für Sie unpassend sein sollte.

St. Wendelin

Am Samstag, den 17. Oktober, begeben wir uns bei schönem Wetter zur St.-Wendelins-Kapelle auf den Nunninger Berg.

Um 13 Uhr läuten die Kirchenglocken, wenn die Feier bei der Kapelle im Freien stattfinden kann.

Bei Regenwetter findet der Gottesdienst in der Kirche Oberkirch statt.

Am Samstagmorgen werden wir auf unserer Homepage auch darüber informieren, wo die Feier stattfinden wird.

Martin Genter/pixelio.de

Was für ein Weinberg bin ich?

Die Lesungen des 27. Sonntags im Jahreskreis «A» passen so gut zum Herbst. Der Weinberg und die Zeit der Ernte – ein herrliches Bild. Wir wissen aber: Die Arbeit im Weinberg ist alles andere als einfach. Bis der Wein in einem Fass oder in einer Flasche landet, braucht es viel Mühe. Dann aber kommt die Gabenbereitung und die Worte des Priesters: «Du schenkst uns den Wein, die Frucht des Weinstocks und der menschlichen Arbeit.» Aus Wein wird das Blut Christi. Ja, das Blut Christi. In der ersten Lesung nennt der Prophet Jesaja das Volk Israel Weinberg Gottes. Es geht um die nicht immer einfache Beziehung zwischen Gott und seinem Volk. Gott liebt sein Volk, dieses aber kehrt ihm so oft den Rücken zu und sündigt. Im heutigen Evangelium geht es nicht so um diese Beziehung des Volkes zu Jahwe, sondern um das Verhalten der religiösen Führer des Volkes zu Gott Jahwe. Sie sind weit über ihre Kompetenzen gegangen und aus dem

Volk Gottes haben sie sich ihr Volk gemacht. In der Tat gehört das Volk Gott und nicht den Pächtern, die die Hohenpriester und Ältesten sind. Die richtige Ordnung wird doch herrschen, indem das Reich Gottes dem neuen Volk gegeben wird. Jesus will aber den Weinberg Gottes retten und nicht vernichten: Nicht der Weinberg, sondern die Pächter sind rebellisch geworden. Der von Gott geliebte Weinberg ist im Endeffekt Jesus Christus selber. In diesem Gleichnis spricht Jesus über seinen Tod. Solange wir als Reben in Christus bleiben, in der Einheit mit ihm, solange leben wir auch. Viele getaufte Menschen, darunter nicht wenige Jugendliche, verzichten aber auf das Leben in und mit Jesus Christus und gehen eigene Wege. Und wie sieht es bei mir aus? Welche Rolle spielt Jesus in meinem Leben? Er hat mir so viel an Gnade und Liebe geschenkt. Welche Frucht bringe ich? Was für ein Weinberg bin ich?

Pfr. Ignacy Bokwa

AGENDA

Samstag, 3. Oktober

18.00 Meltingen, Eucharistiefeier mit Pater Marcin, mit Jahrzeiten

Sonntag, 4. Oktober

27. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Himmelried, Eucharistiefeier mit Pater Marcin, mit Jahrzeiten
10.45 Oberkirch, Eucharistiefeier mit Pater Marcin, mit Jahrzeiten und Dreissigstern

11.15 Meltingen, Tauffeier

12.00 Oberkirch, Tauffeier

Montag, 5. Oktober

19.00 Himmelried, Rosenkranzgebet

Mittwoch, 7. Oktober

19.30 Oberkirch, Männerrosenkranz

Donnerstag, 8. Oktober

8.30 Dorfkapelle Zähntenschür, Rosenkranzgebet

Samstag, 10. Oktober

18.00 Oberkirch, Wortgottesfeier mit der Liturgiegruppe

Sonntag, 11. Oktober

28. Sonntag im Jahreskreis
9.00 Meltingen, Wortgottesfeier mit der Liturgiegruppe

10.45 Himmelried, Wortgottesfeier mit der Liturgiegruppe

Montag, 12. Oktober

19.00 Himmelried, Rosenkranzgebet

Mittwoch, 14. Oktober

19.30 Oberkirch, Männerrosenkranz

Donnerstag, 15. Oktober

8.30 Nunningen, Dorfkapelle Zähntenschür, Rosenkranzgebet

17.00 Meltingen, Taufe

Samstag, 17. Oktober

15.00 Oberkirch oder Wendelinkapelle, Eucharistiefeier mit Pater Marcin

Pfarradministrator

Pfarrer Ignacy Bokwa
pfarrer.bokwa@bluewin.ch
Tel. 061 793 03 13
Notfall-Telefon 079 910 58 84

Sekretariat

Renate Hueber-Gasser

Tel. 061 791 03 14
Mo–Fr 9.00–11.00 Uhr
pfarramt.oberkirch.so@bluewin.ch
pfarramt.himmel@bluewin.ch
www.ssv-himmelried-meltingen-oberkirch.ch

Sakristaninnen

Himmelried:
Inge Hallmann
Tel. 061 741 14 90
Meltingen:
Doris Spaar-Saner
Tel. 061 791 09 92
Oberkirch:
Gertrud Vöglin-Jeger
Tel. 077 447 14 23